



BEWERBUNG UM ÜBERSETZUNGSFÖRDERUNG

Die Bewerbungen und Anträge werden über das Goethe-Antragsportal entgegengenommen und verwaltet: www.goethe.de/gap

Um Bewerbungen einreichen zu können, müssen Sie einen Account im Goethe-Antragsportal anlegen.

Es stehen Accounts für eine individuelle Person oder für eine Organisation / ein Unternehmen zur Auswahl. Bitte wählen Sie für die Bewerbung um Übersetzungsförderung den Account für ein Organisation / ein Unternehmen.

Über diesen Account haben Sie Zugang zu allen von Ihnen im Antragsportal eingereichten Bewerbungen. Sie können die Bewerbungen vor dem Absenden zwischenspeichern. Auch das Einreichen der Empfangsbestätigung der Übersetzerin / des Übersetzers wird über das Antragsportal und Ihren Account abgewickelt.

Zur Orientierung vorab sind hier die Informationen und Daten aufgelistet, die für die Bewerbung um Übersetzungsförderung im Goethe-Antragsportal notwendig sind (Zwischenspeicherung im Portal möglich)

VERLAG

Name des Verlags

Postadresse

Unterschriftsberechtigte*r/Verleger*in/CEO

Ansprechpartner*in

Telefon

E-Mail

Website

Abweichende Adresse für den Vertrag

AUTOR*IN

Familienname

Vorname

*Weitere Autor*innen bzw. Illustrator*innen können erfasst werden.*

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



BUCH

Titel des Buches

Originalverlag der deutschen Ausgabe

Erscheinungsjahr der deutschen Ausgabe

Genre / Fachgebiet

Bei Auswahl-Ausgaben:

Inhaltsverzeichnis mit Quellenangaben

Bitte laden Sie das PDF der deutschen Ausgabe in der Sektion „Dokumenten-Upload“ hoch. Maximale Dateigröße: 30MB.

ÜBERSETZER*IN

Familienname

Vorname

Land

E-Mail

Qualifikation und bisherige Übersetzungen aus dem Deutschen

Bitte laden Sie den Lebenslauf der Übersetzerin / des Übersetzers in der Sektion „Dokumenten-Upload“ hoch. Er soll die (akademischen) Ausbildungsetappen, soweit sie für die Tätigkeit des Übersetzens relevant sind, sowie die wichtigsten publizierten Übersetzungen, mit deutschen Originaltiteln der übersetzten Bücher, auflisten.

*Weitere Übersetzer*innen können erfasst werden*

ÜBERSETZTE AUSGABE

Sprache

Erstübersetzung

Ja / Nein

Vorauszahlung / Lizenzhonorar

Honorarstaffel (z.B. 8% - 2000 Ex., 10% danach)

Erscheinungstermin der Übersetzung

Höhe der ersten Auflage (Anzahl der Exemplare)

Geplanter Ladenpreis (in Landeswährung)

Geplanter Ladenpreis (in EUR)

Vertriebsgebiet

Die Übersetzung darf nicht vor Bekanntgabe der Förderentscheidung in Druck gehen.

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.



E-BOOK-AUSGABE DER ÜBERSETZUNG

Wird die Übersetzung als E-Book publiziert?

Erscheinungstermin der E-Book-Ausgabe

ÜBERSETZUNGSKOSTEN

Übersetzungskosten in EUR

Übersetzungskosten in Landeswährung

COMIC UND BILDERBUCH

Handelt es sich bei dem zu übersetzenden Buch um eine Graphic Novel, ein Comic oder ein Bilderbuch? Wenn ja, dann bitte angeben:

Lettering Kosten (in EUR)

Druckkosten (in EUR)

Kosten für Bilddaten auf CD (in EUR)

Marketing Kosten (in EUR)

PROJEKTBEGRÜNDUNG

Warum möchten Sie das Werk übersetzen?

Welche anderen Werke der Autorin / des Autors liegen bereits in Übersetzung vor?

Welche anderen Autor*innen haben Sie im Programm, sind darunter auch deutsche?

Warum benötigt das Projekt finanzielle Unterstützung?

Bitte stellen Sie Ihren Verlag vor.

Link zur Verlagswebsite

WEITERE FÖRDERORGANISATIONEN

Beantragt bei welcher Organisation

Art der beantragten Förderung

Liegt schon eine Entscheidung vor?

Wenn ja: Höhe der Fördersumme

Wenn nein: Wann wird das Ergebnis vorliegen?



DOKUMENTEN UPLOAD

Lizenzvertrag

Übersetzungsvertrag

Lebenslauf der Übersetzerin / des Übersetzers

PDF der deutschen Ausgabe

Maximale Dateigröße: 30MB

Der Lebenslauf der Übersetzerin / des Übersetzers soll die (akademischen) Ausbildungsetappen, soweit sie für die Tätigkeit des Übersetzens relevant sind, sowie die wichtigsten publizierten Übersetzungen, mit deutschen Originaltiteln der übersetzten Bücher, auflisten.

RICHTLINIEN

1. **Verlage als Bewerber:** Berechtigt zur Bewerbung sind ausschließlich die ausländischen Verlage.
2. **Publizierte Werke:** Gefördert werden Übersetzungen von Werken deutscher Autor*innen, die in gedruckter Form bei einem Verlag im deutschen Sprachraum publiziert sind.
3. **Übersetzung aus dem Original:** Die Übersetzung muss aus dem deutschen Originaltext vorgenommen werden.
4. **Erscheinungstermin der Übersetzung:** Die Übersetzung darf sich zum Zeitpunkt des Abschlusses des Fördervertrags noch nicht im Stadium der Drucklegung befinden, damit das Goethe-Institut als Förderer im Buch genannt werden und das Logo des Goethe-Instituts abgedruckt werden kann.
5. **Zuschuss zu den Übersetzungskosten:** Im Falle einer Förderung erstattet das Goethe-Institut dem ausländischen Verlag nach Erscheinen der Fremdsprachenausgabe einen Anteil der Übersetzungskosten. Eine vollständige Übernahme der Übersetzungskosten sowie die Finanzierung von Lizenz-, Druck- oder Redaktionskosten sind nicht vorgesehen.
6. **Nennung des Goethe-Instituts und Abdruck des Logos:** Der ausländische Verlag ist verpflichtet, im Impressum das Goethe-Institut als Förderer zu nennen und das Logo des Goethe-Instituts abzudrucken. Sollte er dies versäumen, wird die Fördersumme nicht ausgezahlt.
7. **Übersetzungshonorar:** Im Falle einer Förderung können für die Festlegung der Fördersumme nur solche Honorare herangezogen werden, die die Übersetzer*innen spätestens bei Erscheinen der Übersetzung ausgezahlt bekommen.

www.goethe.de

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.